

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

A.IX Faktor Fonds

31. Dezember 2022

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

A.IX Faktor Fonds

in der Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht A.IX Faktor Fonds

Tätigkeitsbericht A.IX Faktor Fonds vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

1. Tätigkeit des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

A.IX Capital GmbH berät als bankenunabhängiges Unternehmen zudem institutionelle Kapitalanleger, Finanzinstitute und Family Offices bei der Umsetzung von prognosefreien, automatisierten Anlagestrategien bzw. Allokationen, sowie bei der Selektion von Exchange Traded Funds (ETF).

Die Portfolioverwaltung für den A.IX Faktor Fonds ist an die DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A. ausgelagert, wobei A.IX Capital beratend tätig ist. Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

2. Anlageziele und Anlagepolitik und deren Umsetzung im Geschäftsjahr

Der Fonds beabsichtigt langfristiges Kapitalwachstum durch weltweit diversifizierte Investition von bis zu 100% des Anlagevermögens in Aktien. Das Anlage-Risiko von Aktien soll durch Verlagerung des Anlageschwerpunktes auf Anleihen und Geldmarkt bei schlecht laufenden Aktienmärkten reduziert werden. Diese Verlagerung wird auch „taktische Allokation“ genannt.

Der Fonds managt regelbasiert aktiv ein Portfolio von international breit diversifizierten Aktien-ETFs („ETFs“ = börsengehandelte Fonds, engl. „Exchange Traded Funds“). Dabei können Faktor-ETFs zum Einsatz kommen. Bei Faktor-ETFs werden die einzelnen Titel des abzubildenden Index nicht nach dem Marktwert der einzelnen Aktien, sondern anhand anderer Faktoren gewichtet bzw. ausgewählt. Im Geschäftsjahr zum Einsatz gekommen sind die Faktoren innerer Wert (engl. „Value“), Dividendenzahlung, Eigendynamik (engl. „Momentum“), geringe Volatilität und Unternehmensgröße.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind wie folgt ausgestaltet:

Kasse vollständig

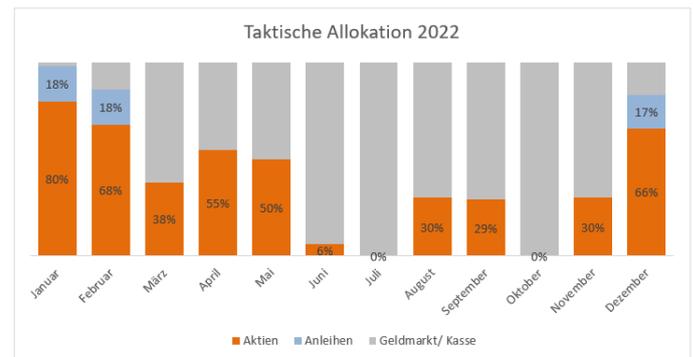
Aktienfonds vollständig

Rentenfonds vollständig

Geldmarktfonds vollständig

Mit einer möglichst breiten Streuung der Investments sollen die wesentlichen Risiken, wie Adressenausfallrisiken, Zinsveränderungsrisiken und Währungs- und sonstige Risiken weitestgehend minimiert werden. Eine Absicherung über Derivate findet im aktuellen Geschäftsjahr nicht statt.

Die taktische Allokation zeigt die Verteilung des Fondsvermögens über den Berichtszeitraum. Umschichtungen finden, falls notwendig, monatlich statt. Die Zahlenwerte sind stichtagbezogen und beziehen sich auf den jeweils letzten Bankarbeitstag des entsprechenden Monats.



Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

3. Wesentliche Veränderungen der Struktur des Portfolios

Der A.IX Faktor Fonds verwendet das regelbasierte „Active Indexing“ zur Anpassung des Portfolios zur Reduzierung des Anlagerisikos von Aktien. Dazu werden Trends der Kursverläufe ausgewertet. Aktienfonds werden bei negativem Trend durch Anleihenfonds ersetzt, sofern diese einen positiven Trend aufweisen,

sonst durch Geldmarktfonds.

Auch das Aktienjahr 2022 war durch mehrere äußere Faktoren und deren Folgen bestimmt:

- Das Corona-Virus belastete weiterhin die Lieferketten.
- Der Überfall Russlands auf die Ukraine hat die weltweite Sicherheitsarchitektur erschüttert und zu erheblichen Wirtschaftssanktionen geführt.
- Im Resultat sind die Energiepreise erheblich gestiegen und haben die Wirtschaft belastet.

Das Jahr 2021 beendete der DAX bei 15.885 Punkten und fiel bis Ende 2022 auf 13.924 Punkte, ein Minus von 12,35%. International sah es schlechter aus: Der in US-Dollar notierte amerikanische S&P 500 Index fiel um 19,44%. Der ebenfalls in US-Dollar notierte globale MSCI World Index fiel um 14,19%.

Der A.IX Faktor Fonds war bereits zum Jahresbeginn noch großteils in Aktien investiert und hat entsprechend an der Entwicklung der weltweiten Aktienmärkte teilgenommen. Der Angriff Russlands auf die Ukraine markierte eine Zäsur am 24. Februar 2022. Der A.IX Faktor Fond reduzierte mit seinem Active Indexing den Aktienanteil auf ein gutes Drittel. Er verblieb zwischen Juni und November zwischen 0% und 30%. Erst im Dezember konnte er den Aktienanteil wieder auf ca. 66% steigern.

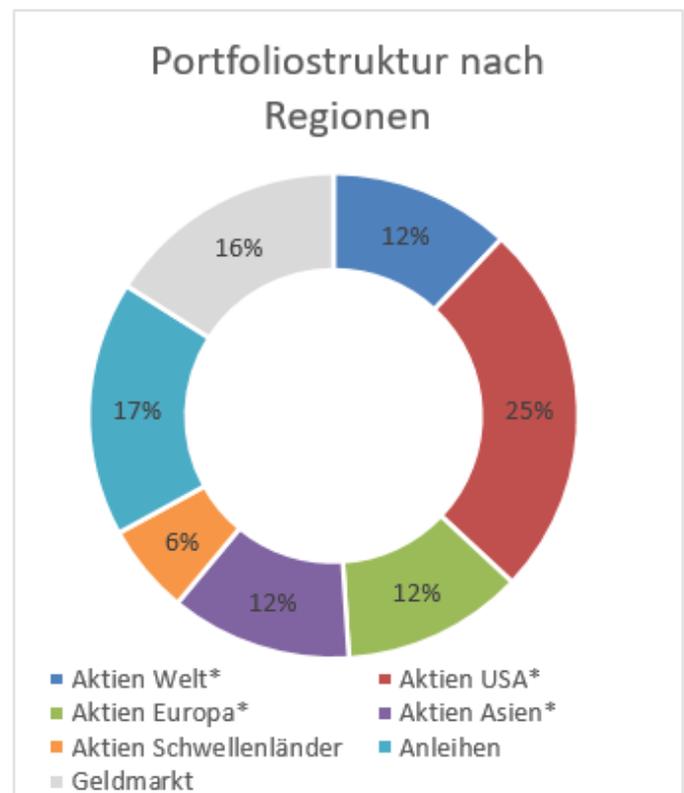
Waren im Januar und zum Teil auch noch im Februar Anleihen noch als alternative Investments möglich, hat die Steigerung der Leitzinsen weltweit dazu geführt, dass Anleihenfonds an Wert verloren haben und bis November nur Geldmarktfonds gemäß den Regeln des A.IX Faktor Fonds als alternative Investmentklasse zur Verfügung standen.

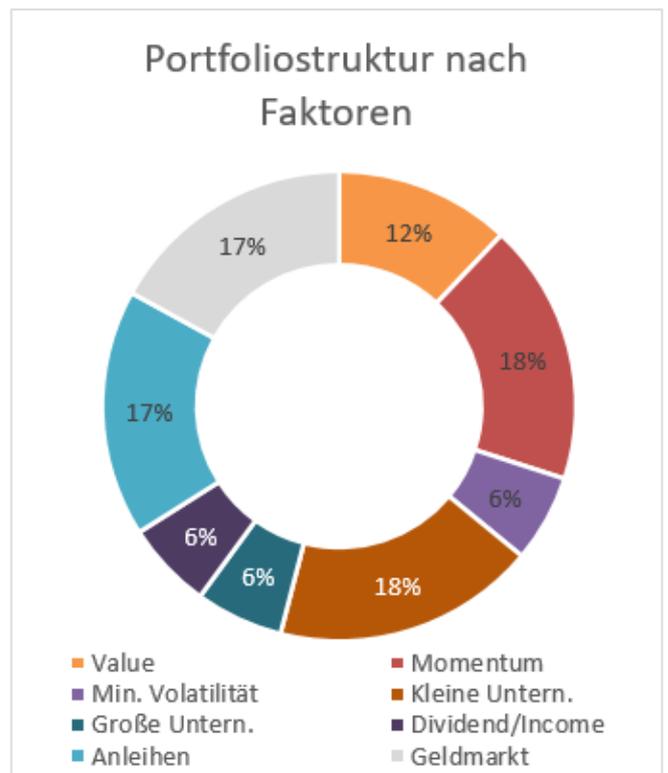
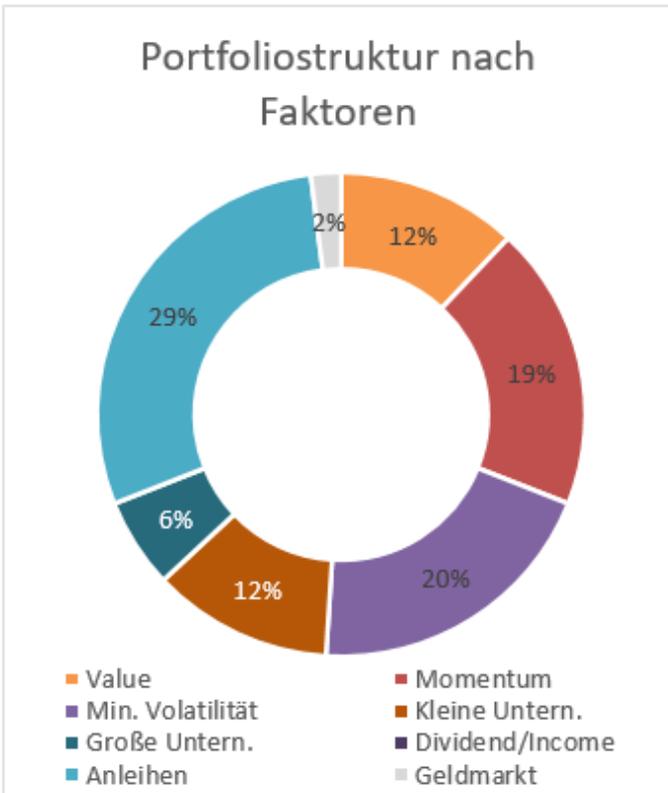
Im Ergebnis konnte der A.IX Faktor Fonds den Verlust in 2022 auf 10,12% beschränken.

Eine regelbasierte Anpassung der Aktienquote wie im Jahr 2022 führt zwingend zu einem **Veräußerungsergebnis**. 2022 hat der A.IX Faktor Fonds ein Veräußerungsergebnis in Höhe von 945.800,32€ erzielt. Dies teilt sich auf in Veräußerungsgewinne von 1.549.957,95€ und Veräußerungsverlusten von 604.157,63€. Die taktische Allokation dient der Begren-

zung von Verlustrisiken und wird somit insbesondere bei drohenden Verlusten wirksam. Dabei bleibt es grundsätzlich irrelevant, ob ein Wertpapier beim Verkauf einen Veräußerungsgewinn oder -verlust erzielt. Schon ein Trend, der zu einer Reduzierung des Veräußerungsgewinns führt, kann zur Veräußerung führen. Bisherige Kursgewinne fallen dann als Veräußerungsgewinne und mögliche Kursverluste als Veräußerungsverluste an. Das Veräußerungsergebnis resultiert ausschließlich aus dem Verkauf von Investmentfonds.

Zu Beginn des Berichtszeitraums stellte sich die **Struktur des Portfolios** wie folgt dar (Stichtag am 31.12.2021):





Zum Ende des Berichtszeitraums stellt sich die **Struktur des Portfolios** wie folgt dar (Stichtag am 31.12.2022):

* Entwickelte Märkte

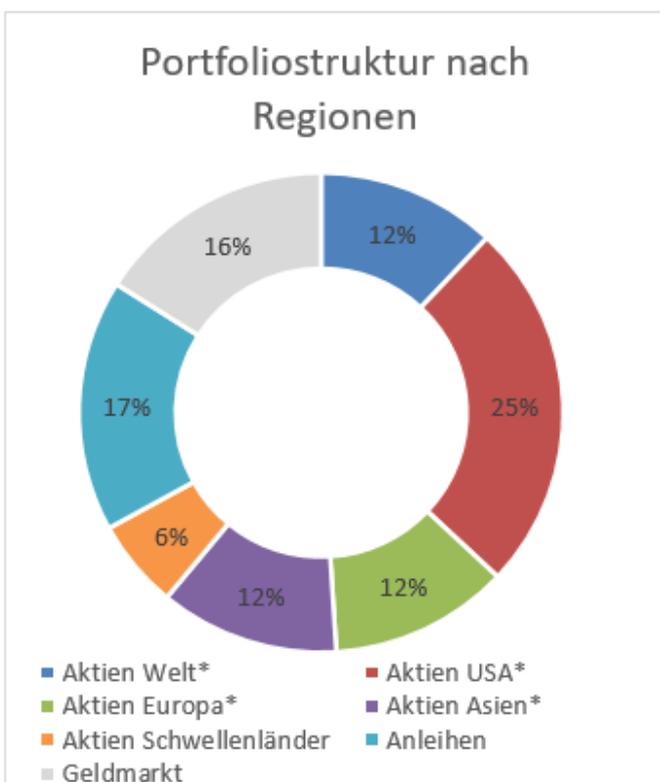
Alle Aktienanlagen werden durch entsprechende indexabbildende Aktienfonds umgesetzt.

Dies ist eine Momentaufnahme zum 31.12.2022. Der Aktienanteil kann sich von Monat zu Monat ändern.

4. Wesentliche Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum, insbesondere Adressenausfallrisiken, Zinsänderungs-, Währungs- sowie sonstige Marktpreisrisiken, operationelle Risiken und Liquiditätsrisiken

a) **Adressenausfallrisiken** gibt es in den Anlageklassen Anleihen und Geldmarkt, wenn z.B. ein Unternehmen eine Anleihe nicht zurückzahlt. Zur Reduktion werden mehrere jeweils selbst breit diversifizierte Fonds gehalten, die etablierte Indizes abbilden.

b) **Zinsänderungsrisiken** gibt es, da sowohl Unternehmens- als auch Staatsanleihen mit negativen Kursveränderungen bei einer Erhöhung der Zinsen im Euroraum reagieren können. Dies wäre für den A.IX Faktor Fonds nur relevant, sofern die Europäische Zentralbank die Zinsen erhöht, während der Fonds wieder stärker in



Anleihen investiert ist.

c) Alle Zielfonds werden in Deutschland in Euro gehandelt. **Währungsrisiken** sind gegeben durch die Zielfonds, die in USD oder JPY notierten Unternehmen investieren bzw. in andere Auslandswährungen.

d) **Marktpreisrisiken** sind zum Stichtag 31.12.2022 bestimmt durch die hohe Aktienquote des Fonds, die zum Ende des Berichtszeitraums bei 66% liegt. Die Risikokennzahl „Value at Risk“ (VaR) liegt bei 3,97%, d.h. mit einer 99%igen Wahrscheinlichkeit wird der Fonds nicht mehr als 3,97% innerhalb von 10 Tagen verlieren. Diese Marktpreisrisiken werden bewusst eingegangen, um Marktchancen zu heben. Sie liegen leicht höher als zum Jahresende 2021 (3,38% VaR), als die Aktienquote nur leicht höher war.

e) **Liquiditätsrisiko Zielfonds:** Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilsscheine ausgesetzt werden sollte.

f) Unter **operationellen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex-ante- und ex-post-Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

g) **Sonstige Risiken:** Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a.

für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

5. Sonstige wesentlichen Ereignisse

Die Wertentwicklung (BVI-Methode) betrug im Berichtszeitraum vom 01.01.2022 und 31.12.2022 -10,12%. Über die 12 Monate ergaben sich je Monat folgende Wertentwicklungen:

Zeitraum	Wertentwicklung	Maximaler Verlust auf Monatsbasis***
Januar	-4,01 %	4,01%
Februar	-0,19%	4,19%
März	+1,04%	4,19%
April	-1,04%	4,20%
Mai	-0,80%	4,97%
Juni	-0,67%	5,61%
Juli	-0,18%	5,78%
August	-0,03%	5,80%
September	-2,25%	7,92%
Oktober	+0,26%	7,92%
November	-0,60%	8,24%
Dezember	-2,04%	10,12%
2022	-10,12%	10,12%
2021	+18,32	0,81%
2020	-5,71%	11,76%
2019	+6,77%	4,55%
2018	-4,14%	6,62%
2017	+6,70%	2,70%
Februar 2016 bis Dezember 2022	19,37%	11,76%

*** Referenz ist die jeweilige monatliche Wertentwicklung

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen im Berichtszeitraum nicht vor.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	10.016.185,52	100,18
1. Investmentanteile	9.769.024,58	97,71
2. Bankguthaben	246.915,54	2,47
3. Sonstige Vermögensgegenstände	245,40	0,00
II. Verbindlichkeiten	-18.069,94	-0,18
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-18.069,94	-0,18
III. Fondsvermögen	EUR 9.998.115,58	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Investmentanteile							EUR	9.769.024,58	97,71
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	9.769.024,58	97,71
IE00BCRY6557	iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	ANT		15.002	19.036	4.034	EUR 99,6050	1.494.274,21	14,95
IE00B2QWDY88	iShs III-MSCI J.SM.C.U.ETF Dis Registered Shares o.N.	ANT		18.011	18.011	16.048	EUR 34,0050	612.464,06	6,13
IE00BP3QZ825	iShs IV-E.MSCI Wd Mom.Fac.U.E. Registered Shares USD o.N.	ANT		23.098	45.619	45.752	EUR 51,9200	1.199.248,16	11,99
IE00BQN1K786	iShs IV-iShs MSCI Eur.Mo.Fact. Reg. Shares Class A o.N.	ANT		71.640	71.640	70.301	EUR 8,5330	611.304,12	6,11
IE00BQN1K901	iShs IV-iShs MSCI Eur.Va.Fact. Reg. Shares Class A o.N.	ANT		86.533	86.533	87.611	EUR 7,0510	610.144,18	6,10
IE00B6X2VY59	iShs V-EO Cor.Bd I.R.Hd.UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT		17.812	17.812	0	EUR 92,8250	1.653.398,90	16,54
IE00B86MWN23	iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N.	ANT		12.318	12.318	12.180	EUR 49,7675	613.036,07	6,13
IE00BSPLC298	SPDR MSCI Europe Small Cap Val Registered Shares o.N.	ANT		15.011	29.157	14.146	EUR 40,9850	615.225,84	6,15
IE00BSPLC413	SPDR MSCI USA Sm.C.Val.W.UETF Registered Shares o.N.	ANT		11.861	24.108	26.539	EUR 48,2950	572.827,00	5,73
IE00B6YX5B26	SPDR S&P Eme.Mkts Dividend ETF Registered Shares o.N.	ANT		49.733	148.083	98.350	EUR 12,2620	609.826,05	6,10
IE00BX7RR706	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N.	ANT		21.558	44.126	46.637	EUR 27,1450	585.191,91	5,85
LU0839027447	Xtrackers Nikkei 225 1D	ANT		30.915	30.915	29.165	EUR 19,1520	592.084,08	5,92
Summe Wertpapiervermögen							EUR	9.769.024,58	97,71
Bankguthaben							EUR	246.915,54	2,47
EUR - Guthaben bei:							EUR	246.915,54	2,47
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	246.915,54				246.915,54	2,47
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	245,40	0,00
Zinsansprüche			EUR	245,40				245,40	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-18.069,94	-0,18
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-18.069,94				-18.069,94	-0,18
Fondsvermögen							EUR	9.998.115,58	100,00
Anteilwert A.IX Faktor Fonds							EUR	119,37	
Umlaufende Anteile A.IX Faktor Fonds							STK	83.756,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.12.2022

Euro (EUR) 1,000000 = 1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
FR0010754200	Amundi ETF Cash 3 Mt.EOM.In.G. Actions au Porteur o.N.	ANT	26.832	26.832
DE000ETFL227	ETFlab Dt. Börse EUROGOV (R) Germany Money Mkt	ANT	51.887	51.887
DE000A0H0744	iSh.DJ Asia Pa.S.D.30 U.ETF	ANT	52.444	52.444
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	ANT	25.787	25.787
IE00B3F81K65	iShares III-Gl.Gov.Bd UCIT.ETF	ANT	0	13.217
IE00B8KGV557	iShs VI-E.MSCI EM Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N.	ANT	21.430	44.000
IE00B6SPMN59	iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N.	ANT	16.715	26.863
IE00BKM4GZ66	iShs-Co.MSCI Em.Mar.IMI UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT	20.711	20.711
IE00B3FH7618	iShsIII-EO Gov.Bd 0-1yr U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	31.468	31.468
IE00B3BPCH51	PowerShares EuroMTS Cash 3 Months Portfolio	ANT	15.947	15.947
IE00BZ163G84	Vanguard EUR Corp.Bond U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	ANT	0	11.386
IE00BZ163H91	Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	ANT	0	47.024
IE00BQZJBM26	WisdomTree E.Mkts SC Div.U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	73.598	73.598

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) A.IX FAKTOR FONDS**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-489,26
davon negative Habenzinsen	-1.160,76	
2. Erträge aus Investmentanteilen		73.113,45
3. Sonstige Erträge		61,74
Summe der Erträge		72.685,93
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-73.209,21
2. Verwahrstellenvergütung		-5.233,16
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.838,67
4. Aufwandsausgleich		-411,00
Summe der Aufwendungen		-86.692,04
III. Ordentlicher Nettoertrag		-14.006,11
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.549.957,95
2. Realisierte Verluste		-604.157,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		945.800,32
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		931.794,21
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-1.814.473,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-224.661,43
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.039.134,45
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.107.340,24

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS A.IX FAKTOR FONDS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		10.925.494,48
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		191.891,37
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	293.887,63	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-101.996,26	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-11.930,03
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.107.340,24
davon nicht realisierte Gewinne	-1.814.473,02	
davon nicht realisierte Verluste	-224.661,43	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		9.998.115,58

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS A.IX FAKTOR FONDS ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	1.535.951,84	18,34
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	931.794,21	11,13
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	604.157,63	7,21
II. Wiederanlage	1.535.951,84	18,34

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE A.IX FAKTOR FONDS

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	9.998.115,58	119,37
2021	10.925.494,48	132,81
2020	8.631.023,69	112,24
2019	9.365.507,82	119,04

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,71
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert A.IX Faktor Fonds	EUR	119,37
Umlaufende Anteile A.IX Faktor Fonds	STK	83.756,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE A.IX FAKTOR FONDS

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,09 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	66.525.448,48
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	66.525.448,48
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 53.220,38 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
FR0010754200	Amundi ETF Cash 3 Mt.EOM.In.G. Actions au Porteur o.N. ¹⁾	0,14
DE000ETFL227	ETFlab Dt. Börse EUROGOV (R) Germany Money Mkt ¹⁾	0,12
DE000A0H0744	iSh.DJ Asia Pa.S.D.30 U.ETF ¹⁾	0,30
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist) ¹⁾	0,12
IE00B3F81K65	iShares III-Gl.Gov.Bd UCIT.ETF ¹⁾	0,20
IE00BCRY6557	iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,09
IE00B2QWDY88	iShs III-MSCI J.SM.C.U.ETF Dis Registered Shares o.N. ¹⁾	0,59
IE00BP3QZ825	iShs IV-E.MSCI Wd Mom.Fac.U.E. Registered Shares USD o.N. ¹⁾	0,30
IE00BQN1K786	iShs IV-iShs MSCI Eur.Mo.Fact. Reg. Shares Class A o.N. ¹⁾	0,25
IE00BQN1K901	iShs IV-iShs MSCI Eur.Va.Fact. Reg. Shares Class A o.N. ¹⁾	0,25
IE00B6X2VY59	iShs V-EO Cor.Bd I.R.Hd.UC.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,25
IE00B8KGV557	iShs VI-E.MSCI EM Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N. ¹⁾	0,40
IE00B86MWN23	iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N. ¹⁾	0,25
IE00B6SPMN59	iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N. ¹⁾	0,20
IE00BKM4GZ66	iShs-Co.MSCI Em.Mar.IMI UC.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,18
IE00B3FH7618	iShsIII-EO Gov.Bd 0-1yr U.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,20
IE00B3BPCH51	PowerShares EuroMTS Cash 3 Months Portfolio ¹⁾	0,15
IE00BSPLC298	SPDR MSCI Europe Small Cap Val Registered Shares o.N. ¹⁾	0,30
IE00BSPLC413	SPDR MSCI USA Sm.C.Val.W.UETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,30
IE00B6YX5B26	SPDR S&P Eme.Mkts Dividend ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,55
IE00BX7RR706	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA PV.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N. ¹⁾	0,25
IE00BZ163G84	Vanguard EUR Corp.Bond U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN ¹⁾	0,09
IE00BZ163H91	Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN ¹⁾	0,12
IE00BQZJBM26	WisdomTree E.Mkts SC Div.U.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,54
LU0839027447	Xtrackers Nikkei 225 1D ¹⁾	0,01

¹⁾ Ausgabebeschläge oder Rücknahmeabschlüsse wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

A.IX Faktor Fonds

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	61,74
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Keine sonstigen Aufwendungen		
------------------------------	--	--

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Donner & Reuschel Luxemburg S.A. für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Donner & Reuschel Luxemburg S.A.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	3.544.829,00
davon feste Vergütung	EUR	3.312.778,00
davon variable Vergütung	EUR	232.051,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		32

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 26. Mai 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens A.IX Faktor Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 30.05.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 380,667 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST